

Kurztitel

Exekution - Zustellung gerichtlicher Pfändungs- und Verbotsbeschlüsse

Kundmachungsorgan

RGBl. Nr. 4/1911 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 59/2000

Inkrafttretensdatum

01.02.1911

Außerkrafttretensdatum

30.09.2000

Langtitel

Verordnung des Justizministers im Einvernehmen mit den Ministern der Finanzen und des Innern, dem Leiter des Ackerbauministeriums sowie mit dem Obersten Rechnungshofe vom 8. Jänner 1911, betreffend die Zustellung gerichtlicher Pfändungs-, Verbots- und Überweisungsbeschlüsse bei Exekution und Verbot auf Forderungen an das Ärar, die durch die Postsparkasse ausgezahlt werden.

StF: RGBl. Nr. 4/1911

Änderung

idF:

BGBl. I Nr. 191/1999 (1. BRBG) (NR: GP XX RV 1811 AB 2031 S. 179. BR: AB 6041 S. 657.)

BGBl. I Nr. 59/2000 (NR: GP XXI RV 93 AB 143 S. 29. BR: AB 6125 S. 666.)

Präambel/Promulgationsklausel

Infolge der Änderungen, die in der Organisation des staatlichen Kassendienstes durch die Heranziehung der Postsparkasse zur Vornahme staatlicher Zahlungen eingetreten sind, wird verordnet: